

Mit einer Extraportion Motivation

In die Hauptrunde von Netrace haben es 79 Teams geschafft – auch die „LFP’s“ vom Gymnasium Wellingdorf

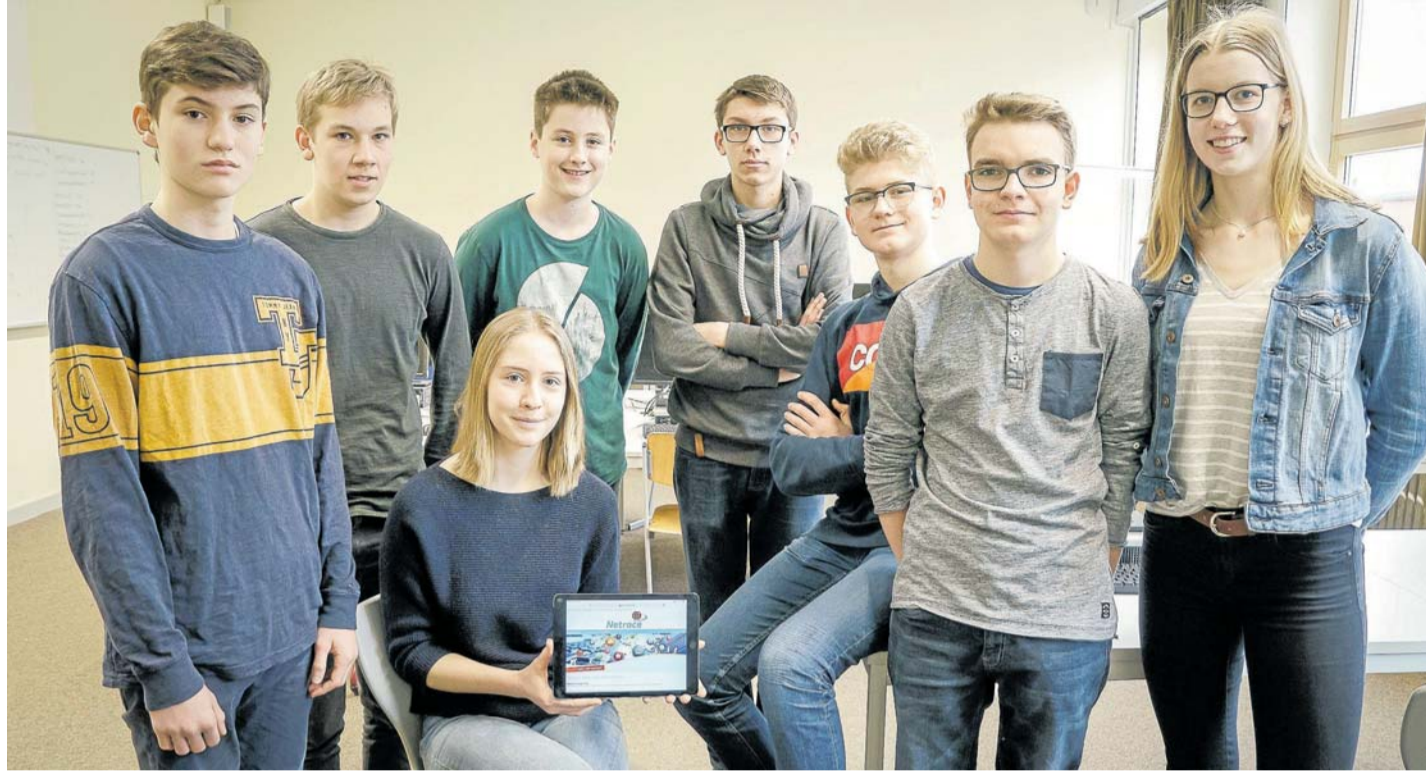
VON CHRISTIN JAHNS

KIEL. 79 Teams von 30 Schulen haben sich für die nächste Runde der Internetrallye qualifiziert. Das steht seit gestern fest. Die „LFP’s“ vom Gymnasium Wellingdorf haben im vergangenen Schuljahr schon einmal teilgenommen und Platz neun erreicht. „Damit waren sie nicht zufrieden, jetzt wollen sie eine bessere Platzierung erreichen“, erzählt Lehrer Lukas Gajcy, der das Team zum Wettbewerb angemeldet hat.

Dafür haben die Schüler sich ein System überlegt: „Nach dem Download der Fragen teilen wir uns in Zweierteams auf, von denen jedes eine Frage beantwortet“, erzählt Lina Floresco (15) aus der 9a. „Das Team, das am schnellsten fertig ist, kümmert sich um die letzte Frage. Alle anderen überprüfen die Antwort, die jeweils nach ihrer eigenen Frage kommt.“

Netrace ist eine Bildungsinitiative von Kieler Nachrichten und Segeberger Zeitung in Kooperation mit der Förde Sparkasse und der Sparkasse Südholstein. Bei dem Online-Wettbewerb gilt es, knifflige Fragen sorgfältig zu lesen und zu verstehen, gründlich zu recherchieren und Antworten auf Basis glaubwürdiger Quellen zu finden. Nach zwei Vorrunden, in denen alle Teams ihr Können unter Beweis stellen mussten, qualifizierten sich die jeweils drei besten Gruppen einer Schule für die Hauptrunde.

Dazu gehört auch das Team „TG18!“ vom RBZ Steinburg, das es als eines von nur drei



Das Netrace-Team „LFP’s“ vom Gymnasium Wellingdorf hat sich dieses Mal besonders viel vorgenommen.

FOTO: FRANK PETER

Teams geschafft hat, in den Vorrunden die volle Punktzahl zu erreichen und mit 100 Punkten in die Hauptrunde zu marschieren. „Die ersten beiden Runden sind aus meiner Sicht wirklich gut gelaufen“, erzählt Lehrerin Isabel Schunck. „Die Fragen sind auf den ersten Blick relativ einfach, und doch merken die Schüler, dass sie – obwohl sie Digital Natives sind – nicht alles sofort finden können und ein wenig um die Ecke denken müssen.“

Obwohl die Klasse von Isabel Schunck sich für Netrace in



fünf Gruppen aufteilen musste, versteht die Lehrerin die Internetrallye auch als eine Art Teambuilding, bei dem sich alle gegenseitig unterstützen. Dass das funktioniert, sieht man an den Ergebnissen der anderen Teams vom RBZ Steinburg, die

mit 98 und 95 Punkten ebenfalls souverän in die Hauptrunde einziehen.

Ziemlich knapp wurde der Einzug in die nächste Runde immer dann, wenn nicht die Punktzahl über die Platzierung entschied, sondern bei Punktgleichheit die Zeit, in der die Aufgaben gelöst wurden. Wenige Minuten entschieden dann darüber, wer noch weiter im Rennen mitmischen darf und wer nicht.

Die absoluten Spitzenreiter der Vorrunden kommen so vom Alstergymnasium in Henstedt-

Ulzburg. Dort beantwortete das Team „Das Both“ alle zehn Fragen in einer sehr schnellen Zeit von einer Stunde, neun Minuten und 58 Sekunden richtig und war damit zügiger als alle anderen Teams, die ebenfalls die Bestmarke von 100 Punkten knackten.

Die Netrace-Hauptrunde wird am Dienstag, 23. April, freigeschaltet. Dann haben die Teams eine Woche lang Zeit für ihre nächste Netz-Recherche – der Wettkampf um den Einzug in die Finalrunde.

Marschbahn: Sanierung nimmt Fahrt auf

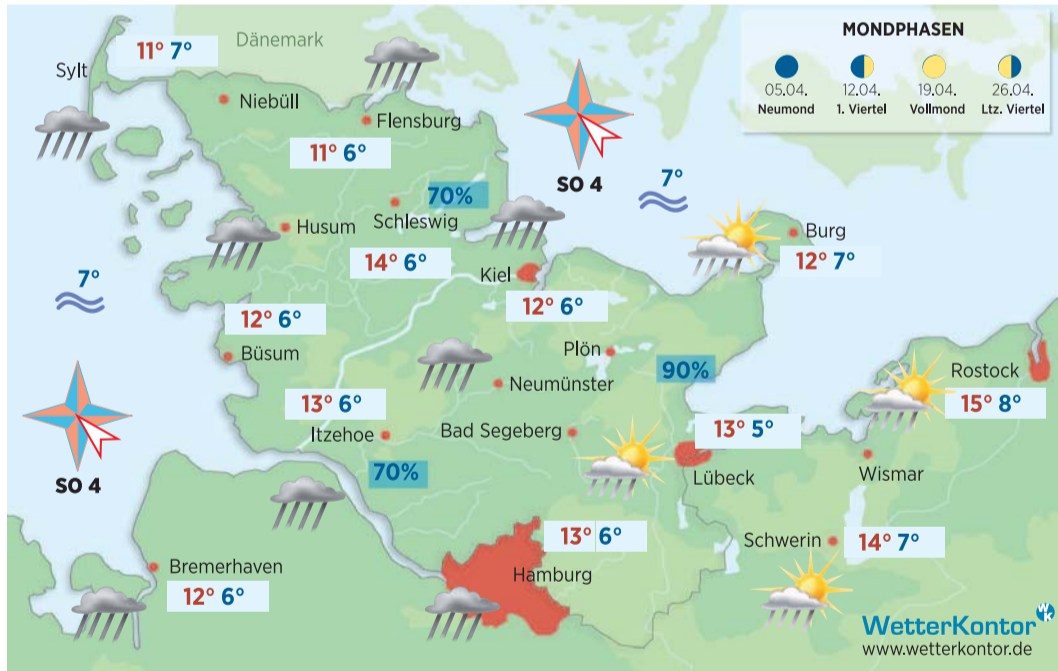
LANGENHORN. Die 160 Millionen Euro teuren Sanierungsarbeiten an der Bahnstrecke zwischen Hamburg und Westerland auf Sylt gehen planmäßig voran. Noch bis Sonntag werden auf einer Länge von drei Kilometern zwischen Bredstedt und Stedesand (Kreis Nordfriesland) alle Schwellen und Gleise erneuert, wie ein Sprecher der Deutschen Bahn gestern in Langenhorn (Kreis Nordfriesland) sagte.

Dadurch kommt es auf der sogenannten Marschbahnstrecke zu Einschränkungen, da die sonst zweigleisige Strecke nur auf einem Gleis befahrbar sein wird. Am Wochenende werden zudem drei Brücken erneuert, weshalb die Strecke vom 5. April an voll gesperrt wird. In dieser Zeit sollen stattdessen Busse fahren.

Gleise und Schwellen werden mit einem Umbauzug erneuert. Der 600 Meter lange Zug hebt in einem Arbeitsschritt die Gleise an, ersetzt alte durch neue Schwellen und zieht sofort die neue Schiene drauf. „Die Arbeitsgeschwindigkeit liegt bei etwa 250 Meter pro Stunde“, so der Sprecher. Auf dem Zug arbeiten etwa zehn bis 15 Menschen.

Die nächste größere Baumaßnahme auf der Marschbahnstrecke ist für den 23. April zwischen Risum-Lindholm und Stedesand geplant. Bis zum 8. Mai sollen die Gleise auf einer Länge von vier Kilometern erneuert werden. Die Grundsanierung der Strecke nach Sylt soll bis 2022 abgeschlossen sein.

Das Wetter: Wechselhaft, gebietsweise Regen



Sonnenaufgang 06:48
Sonnenuntergang 19:59

Mondaufgang 06:47
Monduntergang 17:43

DIE WETTERLAGE

Ein Tief über Deutschland bestimmt das Wetter in weiten Teilen Mitteleuropas. Dabei gehen örtlich Regengüsse, vereinzelt mit Blitz und Donner nieder. Nur im Osten Polens sorgt ein abziehendes Hoch noch für freundliches und trockenes Wetter. Zu den Britischen Inseln gelangt feuchte und kalte Luft, und zeitweise fällt Regen, zum Teil auch Graupel oder Schnee. In Benelux, in Frankreich und in Nordspanien ist es ebenfalls wechselhaft.

VORHERSAGE REGION

Der Himmel zeigt sich überwiegend stark bewölkt, und gebietsweise fällt Regen. Im Tagesverlauf kann sich örtlich aber auch mal die Sonne zeigen. Die Temperaturen liegen in den Nachmittagsstunden zwischen 11 und 15 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der See in Böen frisch aus Ost bis Süd. In der kommenden Nacht kühlt sich die Luft auf 8 bis 5 Grad ab.

AUSSICHTEN

Morgen ziehen viele Wolken vorüber, und es regnet bei uns auch gelegentlich. Die Sonne kommt nur selten zum Vorschein. Höchsttemperaturen um 11 Grad werden erreicht. Am Freitag und am Wochenende setzt sich aber wieder etwas freundlicheres Wetter durch. Sonnenschein und graue Wolkenfelder wechseln sich ab, und es fällt nur noch vereinzelt etwas Regen. Mit maximal 11 Grad bleibt es recht kühl. Die Nächte sind aber weiterhin meist frostfrei.

Donnerstag

NO 3 11° | 5°

Freitag

NO 3 11° | 5°

Sonnabend

NO 4 10° | 2°

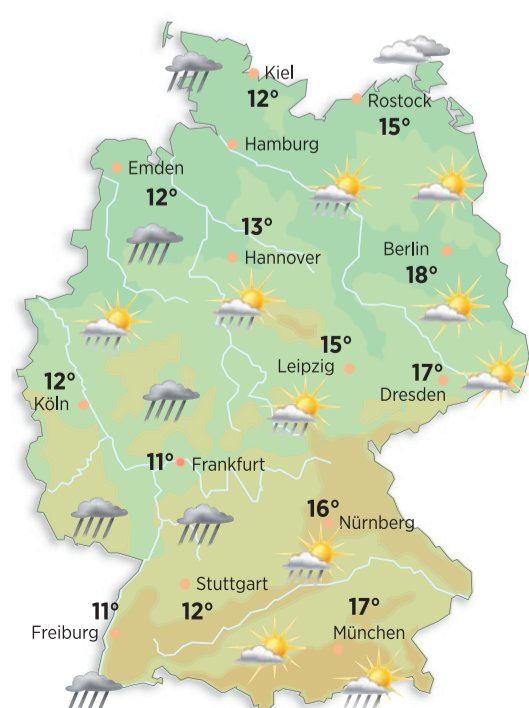
Sonntag

NO 2 10° | 3°

OZONWERTE gestern in µg/m3

	Grenzwert
Kiel	76 180
Fehmarn	79 180
Bornhöved	84 180

DEUTSCHLAND heute



KIEL gestern Mittag

Wetterzustand: sonnig
Temperatur: 12,2 °C
Luftfeuchte: 43 %
Wind: Südost 2 Bft
Luftdruck: 1009,2 hPa

BIOWETTER

Das Wetter macht besonders Personen mit Herzerkrankungen zu schaffen. Sie sollten sich daher schonen und auf ungewohnte Anstrengungen verzichten. Außerdem müssen sich Asthmatiker verstärkt auf Atembeschwerden und Rheumakranke auf Schmerzen einstellen.

BAUERNREGEL

Wer an Christian (3. April) säet Lein, bringt schönen Flachs in seinen Schrein.



GEZEITEN

	Hochwasser	Niedrigwasser
03.04.		
Husum	1:37 14:05	8:07 20:19
B'büttel	1:52 14:25	9:05 21:16
Büsum	0:31 13:02	6:50 19:12
04.04.		
Husum	2:15 14:41	8:46 21:00
B'büttel	2:31 15:01	9:44 21:57
Büsum	1:09 13:38	7:33 19:57

EUROPA gestern Mittag

Rügen	heiter	6 Grad
Schleswig	heiter	9 Grad
Sylt	heiter	8 Grad
Hamburg	heiter	9 Grad
Rostock	heiter	8 Grad
Berlin	heiter	9 Grad
Hannover	heiter	9 Grad
Leipzig	heiter	10 Grad
Dresden	heiter	10 Grad
Köln	heiter	15 Grad
Frankfurt	heiter	15 Grad
Saarbrücken	heiter	15 Grad
Stuttgart	heiter	16 Grad
Freiburg	wolkig	16 Grad
München	heiter	13 Grad
Athen	heiter	20 Grad
Barcelona	heiter	17 Grad
Dublin	bedeckt	11 Grad
Lissabon	wolkig	18 Grad
London	heiter	13 Grad
Madrid	bedeckt	15 Grad
Mallorca	bedeckt	18 Grad
Moskau	bedeckt	4 Grad
Oslo	wolkig	5 Grad
Paris	heiter	19 Grad
Rom	heiter	21 Grad
Stockholm	heiter	7 Grad
Tallinn	heiter	5 Grad
Wien	heiter	15 Grad
Zürich	heiter	15 Grad

